

N i e d e r s c h r i f t

KA/009/2016

**über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Kulturausschusses der Stadt Rheine
am 23.11.2016**

N i e d e r s c h r i f t

KA/009/2016

**über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Kulturausschusses der Stadt Rheine
am 23.11.2016**

Die heutige Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Sitzungsraum 104 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr Udo Bonk	CDU	Ratsmitglied / Vorsitzender
---------------	-----	-----------------------------

Mitglieder:

Herr Thomas Bücksteeg	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Herbert Bühner	DIE LINKE	Sachkundiger Bürger
Herr Gerhard Cosse	SPD	Ratsmitglied / 1. Stellv. Vorsitzender
Herr Robert Grawe	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied
Herr Norbert Kahle	CDU	bis 17:50 Uhr
Herr Bernhard Kleene	SPD	Ratsmitglied / 2. Stellv. Vorsitzender
Herr Dr. Rudolf Koch	FDP	Sachkundiger Bürger
Frau Birgit Marji	UWG	Ratsmitglied
Herr André Schaper	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr Friedrich Theismann	CDU	Ratsmitglied
Herr Falk Toczowski	SPD	Sachkundiger Bürger
Frau Helena Willers	CDU	Ratsmitglied

2. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 08.06.2016 gefassten Beschlüsse

00:00:45

Herr Dr. Lüttmann teilt mit, dass die Beschlüsse ausgeführt wurden. Zum Arbeitsbericht 2015 des Stadtarchivs berichtet er, dass als Nachfolger von Franz Greiwe zukünftig Bernd Weber den Redaktionskreis „Rheine Gestern Heute Morgen“ leiten wird.

3. Informationen der Verwaltung

00:01:45

Herr Dr. Lüttmann teilt mit, dass die Städtischen Museen in Zusammenarbeit mit dem Rechtsamt der Stadt Rheine eine Honorarordnung erstellt hat, die zum 1. Januar 2017 in Kraft tritt. Die Honorarordnung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Außerdem berichtet er, dass der Kulturrucksack NRW mit einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung aller Kommunen des Kreises Steinfurt beendet am 30. Oktober beendet wurde. Während des gesamten Jahres wurden in Rheine in Zusammenarbeit mit den Jugendzentren des Katholischen Jugendwerkes, dem Jugendzentrum Jakobi und dem Jugend- und Familiendienst 22 Projekte angeboten, die Zuspruch bei den Jugendlichen fanden.

Das Land NRW wird auch 2017 wieder Mittel für den Kulturrucksack bereitstellen. Nach einer ersten Information durch den Kreis Steinfurt kann Rheine ca. 15.000 € erwarten, die bereits im Entwurf des Haushaltsplanes berücksichtigt wurden. Die Programmplanungen bei der Stadt und den beteiligten Jugendzentren sind bereits angelaufen. Der Kulturrucksack NRW 2017 wird voraussichtlich vom 15. März bis zum 31. Oktober 2017 seine Angebote präsentieren.

4. Bericht zur Arbeit der Kloster Bentlage gGmbH

Vorlage: 398/16

00:05:10

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Bonk Herrn Musekamp und Herrn Tonigs von der Kloster Bentlage gGmbH. Gemeinsam erläutern sie die Vorlage zur Arbeit der Kloster Bentlage gGmbH im Jahr 2016 und geben einen Ausblick auf die Planungen im Jahr 2017.

Herr Norbert Kahle regt an, dass bei zukünftigen Kunst- und Kulturprojekten auch die klösterliche Geschichte des Hauses Berücksichtigung finden solle.

Übereinstimmend wird von den Ausschussmitgliedern die hohe Qualität der Arbeit gelobt. Herr Toczowski hebt hier besonders die Weischer-Ausstellung mit dem Künstlergespräch mit Matthias Weischer hervor.

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht zur Arbeit der Kloster Bentlage gGmbH

zur Kenntnis.

5. Teiljahresabschlussbericht 2015, Fachbereich 1- Produktgruppen 13 (Kultur) und 14 (VHS)

Vorlage: 336/16

00:16:26

Herr Dr. Lüttmann verweist auf die Vorlage.

Auf Nachfrage von Herrn Toczowski zu den Einsparungen bei der allgemeinen Kulturförderung berichtet Herr Dykstra, dass die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel immer für Kulturprojekte von Vereinen ausgeschöpft würden. Es käme aber immer wieder vor, dass kulturelle Veranstaltungen so erfolgreich waren, dass sie auch ohne oder mit geringeren städtischen Zuschüssen durchgeführt werden konnten. In diesen Fällen würde die Kulturverwaltung mit den wieder verfügbar werdenden Mitteln weitere Kulturprojekte unterstützen. Gleichwohl könne es vorkommen, dass zum Jahresende die verfügbaren Fördermittel nicht ausgeschöpft werden.

Frau Dr. Beilmann-Schöner teilt mit, dass die Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in den Städtischen Museen unter anderem darauf zurückzuführen seien, dass Mitarbeiter der TBR, welche die Wiedereinrichtung des Falkenhofes nach der Morrienausstellung durchführen sollten, im vergangenen Jahr vorrangig bei der Unterbringung von Flüchtlingen eingesetzt werden mussten. Diese besondere Situation habe dann zu einem späteren Beginn der Arbeiten im Falkenhof geführt.

Abschließend möchte Herr Toczowski noch wissen, ob es bereits Pläne für eine Nachfolgeregelung im Stadtarchiv gäbe, da in den nächsten Jahren sowohl der Archivar als auch die Archivmitarbeiterin in den Ruhestand gehen.

Hierzu entgegnet Herr Dr. Lüttmann, dass diese Situation nicht unmittelbar im nächsten Jahr eintreten werde. Die Verwaltung habe dies aber im Blick und werde rechtzeitig aktiv.

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt den Teiljahresabschlussbericht 2015 für den Fachbereich 1 – Produktgruppen 13 (Kultur) und 14 (VHS) – zur Kenntnis.

6. Berichtswesen 2016, Stichtag 31.10.2016, Sonderbereich 0, Büro des Bürgermeisters - Produktgruppen 13 (Kultur) und 14 (VHS)

Vorlage: 411/16

00:20:48

Herr Dr. Lüttmann verweist auf die Vorlage.

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Sonderbereich 0, Produktgruppen 13 (Kultur) und 14 (VHS) mit dem Stand der Daten zum 31.10.2016 zur Kenntnis.

7. Beratung Stellenplan 2017, Sonderbereich 0, Produktgruppe 06 - Kultur

Vorlage: 395/16

00:21:51

Herr Dr. Lüttmann verweist auf die Vorlage.

Beschluss:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat der Stadt Rheine zu empfehlen, den als Anlage beigefügten Stellenplan des Sonderbereiches 0, Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 06 (Kultur), in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2017 zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2017 - 2020, Sonderbereich 0, Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 06 - Kultur

Vorlage: 400/16

00:23:24

Herr Dr. Lüttmann verweist auf die Vorlage.

Herr Wilp erklärt, dass die CDU-Fraktionen dem Haushaltsplanentwurf in der vorgelegten Form ohne Änderungen zustimmen könne.

Für die SPD-Fraktion erklärt Herr Toczowski, dass keine Änderungswünsche bestehen. Hinsichtlich der Ausgaben für die Restaurierung von Akten des Stadtarchivs bittet er jedoch darum, dass diese langfristig wieder auf den Stand von 2016 angehoben werden.

Herr Dr. Gießmann berichtet, dass das Restaurierungsprogramm im Jahr 2007 begonnen wurde. Dabei wurden die Ausgaben und die Laufzeit des Programms unter Berücksichtigung der Kapazitäten der Zentralen Restaurierungswerkstatt des LWL festgelegt. Nach dem Einsturz des Stadtarchivs Köln wurden aber erhebliche Restaurierungskapazitäten zur Rettung der Kölner Bestände benötigt. Dies hatte zur Folge, dass andere Restaurierungsprojekte zeitlich gestreckt wurden. Hierdurch verringern sich natürlich auch die jährlichen Aufwendungen des Stadtarchivs und die Gesamtlaufzeit wird sich entsprechend verlängern.

Beschluss:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, das Budget des Sonderbereiches 0, Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 06 (Kultur), unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen in den endgültigen Ergebnis- und Investitionsplan zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Theater- und Konzertspielplan 2017/2018
Vorlage: 413/16

00:28:33

Herr Dr. Lüttmann verweist auf die Vorlage.

Herr Bonk erklärt für den Ausschuss, dass der Kulturservice wieder ein hervorragendes Programm erstellt habe. Hierfür gebührt der Dank allen Beteiligten.

Beschluss:

Der Kulturausschuss genehmigt den Theater- und Konzertspielplan für die Spielzeit 2017/2018 und ermächtigt die Verwaltung im Laufe der Spielzeit notwendige Änderungen selbständig vorzunehmen.

Theateraufführungen

Datum	Ring	Titel	Gastspieltheater	
05.10.2017	A	Ein Klavier! Ein Klavier	Kammeroper Köln	Ein Lorient Abend mit seinen musikalischen Sketchen
11.10.2017	B	Terror	Konzertdirektion Landgraf	Schauspiel von Ferdinand von Schirach
19.10.2017	C	Maria ihm schmeckts nicht	WLT Castrop Rauxel	Komödie nach dem Buch von Jan Weiler
07.11.2017	A	Barricade	Kammeroper Köln	Musical nach dem Roman „Les Misérables“ von Victor Hugo
23.11.2017	C	Rio Reiser - Wann wenn nicht jetzt	Rheinisches Landestheater Neuss	Liederabend mit Live-Band über das Leben und Werk von Rio Reiser
07.12.2017	B	Soul kitchen	Landestheater Detmold	Schauspiel nach dem Film von Fatih Akin
19.12.2017	A	Der kleine Lord	a.gon-Theater München	Musical nach dem gleichnamigen Film
30.01.2018	A	Der Zigeunerbaron	Theater für Niedersachsen	Operette
13.02.2018	C	Frühstück bei Tiffany	Burghofbühne Dinslaken	Schauspiel nach dem Roman von Truman Capote
20.02.2018	B	Unterwerfung	WLT Castrop Rauxel	Schauspiel nach dem Roman von Michel Houellebecq
06.03.2018	C	Gut gegen Nordwind	Münchner Tournee Theater	Schauspiel nach dem Roman von

				Daniel Glattauer
20.03.2018	B	Ziemlich beste Freunde	TT Thespiskarren	Komödie nach dem gleichnamigen Kinofilm
12.04.2018	A	Der Freischütz	Theater für Niedersachsen	Romantische Oper
17.04.2018	B	Die Jüdin von Toledo	Rheinisches Landestheater Neuss	Schauspiel nach dem Roman von Lion Feuchtwanger
26.04.2018	A	Schneewittchen und die 7 Zwerge	Landestheater Detmold	Märchen-Ballett von Richard Lowe

Konzertring Falkenhof/Bagno

Datum	Ring	Künstler		Ort
2017	K	Konzertgalerie Il Bagno	3 Konzerte	Konzertgalerie Il Bagno
25.01.2018	K	Krystof Barati, Garbor Farkas	Violine Klavier	Morriensaal
08.03.2018	K	Pindakaas Saxophon Quartett	Saxophon	Morriensaal
16.05.2018	K	Christoph Sietzen	Percussion	Morriensaal

Neujahrskonzert mit der Jungen Bläserphilharmonie NRW am 06. oder 07. Januar 2018

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Einwohnerfragestunde (spätestens um 19:00 Uhr) 00:30:39

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes erfolgen keine Wortmeldungen.

11. Anfragen und Anregungen 00:30:56

Herr Toczowski bittet um Informationen zum Kooperationsangebot des LWL bei der Suche nach Magazinräumen. Hierzu berichtet Herr de-Groot-Dirks, dass es aktuell auch ein Angebot der Stadtwerke zur Nutzung alter Umspannwerke als Magazin gebe. Diese Räume wolle man in den nächsten Tagen besichtigen und ihre Geeignetheit bzw. die Kosten einer Ertüchtigung als Magazin ermitteln. Grundsätzlich habe man noch bis Mitte 2018 Zeit, um sich am Magazin des LWL zu beteiligen.

Herr Theismann berichtet, dass ihm zugetragen worden sei, dass der Verkehrsverein Rheine keine Führungen und Eintrittskarten für die Städtischen Museen verkaufen könne. Er bittet hierzu um Informationen.

Frau Dr. Beilmann-Schöner erklärt, dass alle Führungen im Bentlager Dreiklang ausschließlich durch den Verkehrsverein angeboten würden. Führungen in den Städtischen Museen seien bisher nicht vom Verkehrsverein angefragt worden.

Herr Dr. Lüttmann weist daraufhin, dass der Verkauf von Eintrittskarten für die Museen durch den Verkehrsverein nicht notwendig sei, da man die Eintrittskarten unmittelbar beim Betreten der Museen erwerben könne. Außerdem sei zu bedenken, dass die Verkaufsprovision so niedrig ausfällt, dass die Einnahmen nicht relevant seien. Wenn der Verkehrsverein gerne Führungen vermitteln möchte, so könne er selbstverständlich mit Frau Dr. Beilmann-Schöner das Gespräch suchen.

Frau Wirt weist darauf hin, dass der Verein Kulturhaus Neubürger in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Migration am 3.12.2016 das Kinderfest „Väterchen Frost“ in der Stadthalle durchführt. Die Veranstaltungen beginnen um 13:00 und 16:00 Uhr. Sie lädt die Mitglieder des Kulturausschusses herzlich ein.

Herr Bonk beendet die öffentliche Sitzung um 17:45 Uhr.

Udo Bonk
Ausschussvorsitzende(r)

Klaus Dykstra
Schriftführer(in)